

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Spielen Sie nicht mit, Signor Italiano?“ — „No, ik spiele bloß hinter die Kulissa.“

Aus dem Zürich der Eingeborenen

Chueri: „Zhr händ allwäg gmeint, will Zhr im Milchbuck ussen igstiege find, Eueri Bagliano fahrt is Appizellerland ue chöm nid us!“

Rägel: „Nimmt mi nu Wunder, wo-i ächt au müesht hie, daß Zhr Euers Seuserimul nimen a mr abstrichtid und säb nimmts mi. Z hä gmeint, wänn i amal nimen uf d'Brugg chöm, so heb i Rueh vor Z und säb heb i.“

Chueri: „Also isch es schints doch woher! Agseh tuet mr Z zwar nit vo dere Burgag. Eisder no die glich Chlee-walzetaille und 's Chäl lampet no glich wit abe wie vorane.“

Rägel: „Zhr hä mr allwäg 's Bilet nid zahlt und wäg dr Jason wurdid Zhr au a kener Hundsußstellig prämiert und säb wurdid'r.“

Chueri: „Zum ä so en Duschligmoche zum schmelze z'bringe, bruchtis schärpfer Mixture weder nu Bagliano; do müesht mr mit usserliche Mittelle dehinder her.“

Rägel: „Mached Z ämel ä wieder füecht als Homöopath und säb mached Z.“

Chueri: „Ae so ä Schwart fett halt mit ere Brätmaschine all Obig knettet werde und druf abe fett mr ä paar Mol mit eren Aphaltmalze drüber, dänn würid die Stöke und die andere Sinder- und Borgiberg scho schwine und —“

Rägel: „und Eu über jede Mueleggen aben es Gähzi voll Jodtinktur und hof-fetli trifft i Eu nie meh a bis i is Kle-matrolium abe chume!“

Trage PKZ Kleider

Vorhänge

Jede Art, Jede Preislage, Rideaux, Vitrages, Erise-bises, Draperien, Muster gegenseitig franko.

HERMANN METTLER

Rideauxstickerei, Herisou

Nachahmungen werte zurück!



Pallabona-Puder

reinigt und entfettet das Haar auf trockenem Wege, macht schöne Frisur, besonders geeignet für Bei Tanz und Sport unentbehrlich. Zu haben in Friseurgeschäften, Parfümerien, Drogerien und Apotheken.

Bubikopf.



In jeden Haushalt gehört.

Aristo
Eier-Präparat,

das hervorragende Stärkungsmittel von vorzüglichem Geschmack. * Für Genesende ein Reconstituens ersten Ranges.

FABRIKANTEN: W. & G. WEISFLOG & CO. ALTSTETTEN-ZÜRICH

FEIN UND MILD
PREIS FR. 1.-

Bekannt unter dem Namen
„BÄUMLI-HABANA“



Eduard Lichenberger Söhne
BEINWIL a/SEE SCHWEIZ

PRO
PRA